

## Wenn alle Brännlein fließen

The musical score is written in G major (one sharp) and 2/4 time. It consists of two systems of staves. The first system contains the first two lines of music, and the second system contains the remaining three lines. The lyrics are written below the notes, with some words split across lines. The score includes various musical notations such as treble clefs, key signatures, time signatures, and dynamic markings like '1.' for the first ending.

1. { Wenn al - le Bränn - lein flie -  
wenn ich mein Schatz nicht ru - fen

1. { Wenn al - le  
wenn ich mein

Ben, so. muß man trin - ken, wenn  
darf, tu ich ihm win - ken, }

Bränn - lein flie - - Ben, so muß man trin - -  
Schatz nicht ru - fen darf, tu ich ihm win - -

ich mein Schatz nicht ru - fen darf, ju,

ken, }  
ken, }

ja, ru - fen darf, tu ich ihm win - ken.

darf, ja, ru - fen darf, tu ich ihm win - ken.

Satz von Fritz Jöde

2. Ja, winken mit den Äugelein und treten auf den Fuß; 's ist eine in der Stube drin, die meine werden muß, 's ist eine in der Stube drin, ju, ja, Stube drin, die meine werden muß.

3. Warum sollt sie's nicht werden, ich hab sie ja so gern. Sie hat zwei blaue Äugelein, die leuchten wie zwei Stern, sie hat zwei blaue Äugelein, ju, ja, Äugelein, die leuchten wie zwei Stern.

4. Sie hat zwei rote Wänglein, sind roter als der Wein, ein solches Mäd'el findst du nicht wohl unterm Sonnenschein, ein solches Mäd'el findst du nicht, ju, ja, findst du nicht wohl unterm Sonnenschein.

5. So lieblich wie mein Lieselein ist keines auf der Welt, vom Kopf bis zu den Füßelein ist alles wohl bestellt, vom Kopf bis zu den Füßelein, ju, ja, Füßelein ist alles wohl bestellt.

Aus „Der Musikant“, Kallmeyer-Verlag, Wolfenbüttel